

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 13.11.2013
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:55 Uhr
Ort, Raum: Beratungsraum 1b, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Hendrik Brincker CDU

reguläre Mitglieder

Günter Althaus DIE LINKE.

Thoralf Sens SPD

Olaf Groth DIE LINKE.

Anke Knitter SPD

Frank Giesen CDU Vertretung für: Herrn
Nöske, Toralf

Ingrid Köpke Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

Dr. Ulrich Seidel FDP

Detlev Harms FÜR Rostock

Verwaltung

Angela Fischer kommissarische Amtsleiterin
Rechnungsprüfungsamt

Bettina Hartmann Rechnungsprüfungsamt

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Toralf Nöske CDU entschuldigt

Anja Munser BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2013

4 Verschiedenes

(nichtöffentlich)

5 Fraktionszuwendungen

6 Prüfauftrag lt. Sitzung vom 18.09.2013 (Ordnungsmäßigkeit der Ausschreibung)
Musikkontor & Piano Centrum Rostock GmbH

7 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Brincker begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die Mitarbeiterinnen der Verwaltung und eröffnet die Sitzung. Es wird festgestellt, dass die Einladung zur Sitzung frist- und ordnungsgemäß erfolgte. Zum Zeitpunkt der Eröffnung sind 8 Mitglieder anwesend; damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von den Mitgliedern bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2013

Die Niederschrift vom 18.09.2013 wird von den Mitgliedern bestätigt.

TOP 4 Verschiedenes

Herr Brincker gibt eine persönliche Erklärung ab: Zukünftig sind dem Rechnungsprüfungsausschuss diskussionsfähige Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Derzeit ist eine sinnvolle Tätigkeit des Ausschusses kaum möglich.

Frau Fischer erklärt, es wurden regelmäßig alle Prüfberichte dem RP-Ausschuss bzw. eine Zusammenstellung der erfolgten Prüfungen vorgelegt. Die Situation ist zurzeit auch für das Rechnungsprüfungsamt sehr unbefriedigend, da durch die Verwaltung sehr spät die Jahresrechnung 2011 vorgelegt wurde und hier das gegenwärtige Hauptaugenmerk liegt. Andere Prüfungen sind somit nur in eingeschränktem Maße möglich, da derzeit zwei Stellen nicht besetzt sind und der Krankenstand sehr hoch ist.